



<https://biz.li/2mgj>

RAUCHENTWICKLUNG: MIETER VERHALTEN SICH VORBILDLICH

Veröffentlicht am 24.08.2016 um 12:14 von Redaktion LeineBlitz

"Ausgelöster Heimrauchmelder, Rauch kommt aus der Wohnung", lautete die Alarmmeldung für die Ortsfeuerwehren Gleidingen, Rethen und Laatzen am heutigen Vormittag um 10.48 Uhr. Der Einsatzort ein Mehrfamilienhaus in der Schützenstraße in Gleidingen. . Bei Eintreffen der Feuerwehr roch es sehr nach verbranntem Essen. Ein Trupp unter Atemschutz betrat die Paterrewohnung und nahm dort einen Topf mit angeranntem Essen vom Herd. Beim Löschen platzte der Gasdeckel in vielen Scherben auseinander, so heiß war dieser schon geworden. Danach wurde das Haus und die Wohnung vom Brandrauch befreit, die Retter bliesen mit einem Hochleistungslüfter frische Luft in das Gebäude. Verletzt wurde niemand. Die 74-jährige Bewohnerin war morgens in ihren Kleingarten gegangen und hatte das Essen auf dem Herd vergessen. Nachbarn hörten das Piepen des Rauchmelders und sahen Qualm aus dem Fenster kommen. Sie riefen über den Notruf gegen 10.45 Uhr die Feuerwehr und die Tochter der 74-Jährigen. Außerdem sagten sie allen Bewohnern Bescheid. Noch während des Einsatzes kam die Mieterin zurück. Gebäudeschaden ist nicht entstanden. Ein Lob gilt dem Nachbarn Reiner Händler, der umsichtig handelte und die Feuerwehr alarmierte.



Mit einem großen Lüfter blasen die Feuerwehrleute frische Luft in das Mehrfamilienhaus, um den Brandgeruch zu vertreiben.